



*Sankt  
Martin*



*Sankt  
Ulrich*



*Sankt  
Laurentius*

**Pfarrbrief 2 / 2022**  
**Hutthurm Büchlberg Denkhof**  
**31. Januar bis 27. Februar 2022**



**Gottesdienstordnung vom 31.01. bis 27.02.2022  
des Pfarrverbandes Hutthurm-Büchlberg-Denkhof**

**Di 01.02. Dienstag der 4. Woche im Jahreskreis**

**7.30 Haus St. Josef / Hl. Messe**

**8.30 Hutthurm / Hl. Messe mit Kerzenweihe und Blasiussegen  
-Kerzenopfer-**

**18.00 Denkhof / Hl. Messe mit Kerzenweihe und Blasiussegen  
-Kerzenopfer-**

**Mi 02.02. DARSTELLUNG DES HERRN (Mariä Lichtmess)**

**7.30 Haus St. Josef / Hl. Messe**

**8.00 Büchlberg / Hausfrauenmesse mit Kerzenweihe und  
Blasiussegen -Kerzenopfer -**

**Do 03.02. Hl. Ansgar, Bischof und Hl. Blasius, Bischof  
Gebetstag um geistliche Berufungen**

**18.00 Haus St. Josef / Hl. Messe mit Blasiussegen**

**19.00 Hutthurm / Hl. Messe mit Orgel und Blasiussegen  
*anschließende Aussetzung und Anbetung***

**Fr 04.02. Hl. Rabanus Maurus, Bischof**

**8.00 Haus St. Josef / Hl. Messe  
*anschl. Aussetzung und Anbetung bis 12 Uhr***

**Sa 05.02. Hl. Agatha, Jungfrau und Märtyrin**

**Kollekte: Kerzenopfer**

**16.30 Haus St. Josef / Vorabendmesse**

**17.30 Hutthurm / Rosenkranz**

**18.00 Hutthurm / Vorabendgottesdienst mit Blasiussegen**

**So 06.02. 5. SONNTAG IM JAHRESKREIS****Kollekte: Kerzenopfer****8.30 Büchlberg / Sonntagsgottesdienst mit Blasiussegen****10.00 Hutthurm / Sonntagsgottesdienst mit Blasiussegen****11.00 Hutthurm / Taufe****10.00 Denkhof / Pfarrgottesdienst mit Vorstellung der  
Erstkommunionkinder der Klasse 3 b und Blasiussegen****Di 08.02. Hl. Hieronymus Ämiliani, Ordensgründer****7.30 Haus St. Josef / Hl. Messe****8.30 Hutthurm / Hausfrauenmesse****18.00 Denkhof / Hl. Messe****Mi 09.02. Hl. Alto, Abt, Glaubensbote****7.30 Haus St. Josef / Hl. Messe****8.00 Büchlberg / Hausfrauenmesse****Do 10.02. Hl. Scholastika, Jungfrau****18.00 Haus St. Josef / Vesper und Hl. Messe****19.00 Hutthurm / Hl. Messe****Fr 11.02. Gedenktag Unserer Lieben Frau in Lourdes****8.00 Haus St. Josef / Hl. Messe****Sa 12.02. Samstag der 5. Woche im Jahreskreis****Kollekte: Pfarrei****13.00 Denkhof / Taufe****14.00 Büchlberg / Taufe****16.30 Haus St. Josef / Vorabendmesse****18.00 Büchlberg / Vorabendgottesdienst**

**So 13.02. 6. SONNTAG IM JAHRESKREIS****Kollekte: Pfarrei****8.30 Denkhof / Sonntagsgottesdienst**

---

**10.00 Hutthurm / Pfarrgottesdienst**

---

**10.00 Büchlberg / Sonntagsgottesdienst mit Vorstellung der  
Erstkommunionkinder der Klasse 3 a****Di 15.02. Dienstag der 6. Woche im Jahreskreis****7.30 Haus St. Josef / Hl. Messe**

---

**8.30 Hutthurm / Hausfrauenmesse**

---

**18.00 Denkhof / Hl. Messe****Mi 16.02. Mittwoch der 6. Woche im Jahreskreis****7.30 Haus St. Josef / Hl. Messe****8.00 Büchlberg / Hausfrauenmesse****Do 17.02. Hll. Sieben Gründer des Servitenordens****19.00 Hutthurm / Hl. Messe****Fr 18.02. Freitag der 6. Woche im Jahreskreis****8.00 Haus St. Josef / Hl. Messe****Sa 19.02. Samstag der 6. Woche im Jahreskreis****Kollekte: Pfarrei****11.00 Hutthurm / Dankgottesdienst zur einer Diamantenen  
Hochzeit**

---

**14.00 Hutthurm / Taufe**

---

**16.30 Haus St. Josef / Vorabendmesse**

---

**17.30 Hutthurm / Rosenkranz****18.00 Hutthurm / Vorabendgottesdienst**

**So 20.02. 7. SONNTAG IM JAHRESKREIS****Kollekte: Pfarrei****8.30 Denkhof / Sonntagsgottesdienst****10.00 Hutthurm / Sonntagsgottesdienst****10.00 Büchlberg / Pfarrgottesdienst****Di 22.02. KATHEDRA PETRI****7.30 Haus St. Josef / Hl. Messe****8.30 Hutthurm / Hausfrauenmesse****18.00 Denkhof / Hl. Messe****Mi 23.02. Hl. Polykarp, Bischof und Märtyrer****7.30 Haus St. Josef / Hl. Messe****8.00 Büchlberg / Hausfrauenmesse****Do 24.02. HL. MATTHIAS, Apostel****18.00 Haus St. Josef / Vesper und Hl. Messe****19.00 Hutthurm / Hl. Messe****Fr 25.02. Hl. Walburga, Äbtissin****8.00 Haus St. Josef / Hl. Messe****Sa 26.02. Samstag der 7. Woche im Jahreskreis****Kollekte: Pfarrei****16.30 Haus St. Josef / Vorabendmesse****18.00 Büchlberg / Vorabendgottesdienst****So 27.02. 8. SONNTAG IM JAHRESKREIS****Kollekte: Pfarrei****8.30 Denkhof / Pfarrgottesdienst****10.00 Hutthurm / Sonntagsgottesdienst****10.00 Büchlberg / Sonntagsgottesdienst**

## Pfarramtliche Mitteilungen Hutthurm-Büchlberg-Denkhof



*Er hat seinen Engeln befohlen, dass sie euch behüten auf allen euren Wegen, dass sie euch auf Händen tragen und euer Fuß nicht an einen Stein stößt.*

### Die nächsten Tauftermine

#### **St. Martin:**

Samstag: 19.03., 30.04. und 28.05.2022 jeweils um 14.00 Uhr

Sonntag: 13.03. und 24.04.2022 um 11.00 Uhr nach dem Gottesdienst

#### **St. Ulrich / St. Laurentius:**

Samstag: 12.02., 12.03., 09.04. und 21.05.2022 jeweils um 13.00 Uhr in Denkhof und um 14.00 Uhr in Büchlberg

Sonntag: 27.03.2022 in Büchlberg und am 03.04.2022 in Denkhof um 11.00 Uhr nach dem Gottesdienst

**Außerdem besteht die Möglichkeit zur Taufe nach Rücksprache in der Osternacht und im Rahmen eines Sonntagsgottesdienstes.**

Um terminlich das Sakrament der Taufe besser planen zu können, bitten wir die Eltern, dies rechtzeitig im jeweiligen Pfarrbüro bekannt zu geben.

*Wir gedenken unserer lieben Verstorbenen*



**St. Martin**

Albert Hofer, München	† 24.11.21	85 Jahre
Irma Hofer, München	† 23.12.21	82 Jahre

**St. Ulrich**

Johann Ruhmannseder, Büchlberg	† 24.12.21	75 Jahre
Franz Schätzl, Kammerwetzdorf	† 01.01.22	72 Jahre

**St. Laurentius**

Anna Atzinger, Kühn	† 16.12.21	91 Jahre
Josef Philipp, Denkhof	† 18.12.21	82 Jahre

*Herr, lasse sie ruhen in deinem Frieden.*



Das **Pfarrbüro in Hutthurm** ist  
am 28.02.2022 geschlossen.

**Annahmeschluss für den nächsten Pfarrbrief:**

Denkhof:	Sonntag,	<b>06.02.2022</b>
Büchlberg:	Mittwoch,	<b>09.02.2022</b>
Hutthurm:	Mittwoch,	<b>09.02.2022</b>

**Der Pfarrbrief Nr. 3/2022 läuft vom 28.02. bis 10.04.2022**

**"Widerspruchs- / Widerrufsrecht:**

Durch unseren Pfarrbrief informieren wir unsere Gemeindemitglieder regelmäßig über das Leben in unseren Pfarreien. Oftmals werden dabei auch personenbezogene Daten bekannt gegeben, wie z.B. die Information über Sakramenten-spendung, Information über Sterbefälle oder Veröffentlichung von Fotos. Wenn Sie nicht wünschen, dass Ihre personenbezogenen Daten im Pfarrbrief öffentlich gemacht werden, können Sie dies jederzeit gegenüber dem Pfarramt erklären."

# Wofür wir **Danke** sagen

- Für die Durchführung des Hirtenfeuers in Hutthurm bei allen Beteiligten
- Allen Spendern für die verschiedenen Aktionen und Kollekten und auch jenen, die ihre Spenden direkt an die Hilfsorganisationen überwiesen haben.

<b>Barspenden</b>	<b>Hutthurm</b>	<b>Büchlberg</b>	<b>Denkhof</b>
<b>Adveniat</b>	1.643,15 €	1.269,50 €	310,72 €
<b>Opferkästchen der Kinder</b>	76,05 €	22,74 €	55,26 €
<b>Afrikanische Mission</b>	328,79 €	148,90 €	125,20 €
<b>Sternsingeraktion Stand 13.01.2022</b>	485,00 €	470,00 €	200,00 €

- für alle Spenden in den Pfarreien gemäß Aufstellung:

	Spenden/Kirchgeld incl. Spenden Krankenkommunion	Kirchenrenovierung
<b>Hutthurm</b>	2.210,50 €	---
<b>Büchlberg</b>	676,00 €	600,00 €
<b>Denkhof</b>	310,00 €	600,00 €

- Für die coronakonformen musikalischen Umrahmungen der Festgottesdienste im Weihnachtskreis
- Für das zuverlässige Auf- und Zusperrern der Pfarrkirchen
- Allen, die sich um die kirchlichen Gebäude im Pfarrverband kümmern.

### **Gebetsanliegen des Papstes für Februar 2022**

Beteten wir für alle Frauen des geweihten Lebens, dankbar für ihre Sendung und ihren Mut, neue Antworten auf die Herausforderungen unserer Zeit zu suchen und zu finden.



## **Informationen aus der Pfarrei St. Martin Hutthurm**

In 2 festlichen Gottesdiensten fanden am 2. Januar die Aussendung und am 6. Januar die Einholung der Sternsinger statt. Die Ministranten, die als Hl. 3 Könige gekleidet waren, gestalteten die Gottesdienste mit. Leider durften sie auch heuer auf Grund der aktuellen Lage nicht von Haus zu Haus gehen.



# Pfarrcaritasverein Hutthurm e.V.

## Caritas-Frühjahrssammlung am 12./13. März 2022

Am Samstag/Sonntag, den **12./13. März** findet die diesjährige Caritas-Frühjahrskirchensammlung statt. Die Haussammlung schließt sich in der Woche an. 40% des Sammelergebnisses verbleiben in unserer Pfarrei. Nehmen Sie bitte die Sammlerinnen und Sammler wohlwollend auf. Sie leisten diesen Dienst für Menschen, denen es nicht so gut wie den meisten von uns geht.

Die Sammlerinnen und Sammler werden gebeten, diesen wichtigen Dienst wieder zu übernehmen und die Sammellisten **ab 02. März** im Pfarramt abzuholen.



**Hutthurmer Tafel**

Pfarr-Caritasverein Hutthurm e. V.

## Die Tafel sagt Vergelt's Gott

Die Hutthurmer Tafel sagt Danke und Vergelt's Gott den Firmen, Banken, Institutionen und Privatpersonen, die an Weihnachten große, größere oder kleinere Beträge gespendet haben. Manche Spender wurden bereits in der Tagespresse genannt. Es gibt aber auch Spender, die nicht genannt werden möchten. Darum gilt dieser Dank allen, die die Tafel finanziell oder auch durch Weihnachtspäckchen an Kinder unterstützt haben.

Dank dieser Spenden kann die Tafel Gutes tun und vielen Bedürftigen aus den 10 Gemeinden, aus denen diese Personen kommen, helfen und zusätzlich wie an Weihnachten austeilen. Danke sei auch den vielen Helferinnen und Helfern gesagt, die in der Tafel und Kleiderkammer sich engagieren und jede Woche ihren ehrenamtlichen Dienst tun, ohne den die Tafel nicht bestehen könnte.

Es sind aber auch jederzeit neue Helfer und Helferinnen herzlich willkommen.

## **Hinweise**

Für das Jahr 2022 müssen die Ausweise der Berechtigten erneuert werden!

Es gibt aber auch noch viele Personen, die eine Berechtigung zur Tafel erhalten könnten, wenn sie auf dem Sozialamt in der Gemeinde den Antrag stellen würden. Nehmen Sie darum diese Möglichkeit auch in Anspruch.

In der Kleiderkammer können alle auch ohne Berechtigungsschein Kleider erwerben! Allerdings gilt für den Zutritt die 2G-Regel, Impfnachweis und FFP2 Masken. Das ist für alle vorgeschrieben.

Für die Ausgabe im Lebensmittelbereich am Mittwoch ist der Zutritt immer nur für 1 Person mit FFP-Maske erlaubt. Der Impfnachweis ist aus Solidarität erwünscht (!!!), weil sich das Personal dann sicherer vor Ansteckung von Corona fühlt.

## **Bitte an die Spender für die Kleiderkammer**

Bitte bis Frühjahr noch keine Sommerkleidung abgeben und nur saubere und noch brauchbare Sachen für diese Jahreszeit bringen. Immer wieder wird die Tafel als Ort für Entsorgungen benützt. Darunter sind öfter auch Sachen, die veraltet, verschmutzt oder beschädigt sind. Solche Kleider, Schuhe usw. nimmt niemand und wir müssen schauen, wie wir diese Sachen entsorgen. Die Helferinnen der Kleiderkammer fühlen sich daher auch oft missbraucht, wenn sie die Säcke oder Schachteln öffnen und ihnen ein bestimmter Duft entgegenströmt. Daher bitte die Sachen für die Kleiderkammer nur in Schachteln liefern, die leichter zu kontrollieren sind!

**Wir freuen uns aber und sind dankbar über noch schöne und zum Verkauf gut brauchbare Kleider, Schuhe usw.!**

**Bitte auch keine Sachen vor die Türe stellen!**

# Seniorenclub Hutthurm

## SCHENK MIR EIN LÄCHELN

Schenk´ mir heut´ ein kleines Lächeln,  
mach´ mir bitte etwas Mut.  
Bring´ die Sonne in mein Leben,  
– das tut meiner Seele gut.

Das Strahlen in deinen grünen Augen  
erhellte so manchen trüben Tag.  
Lass´ nicht zu, dass es erlischt,  
weil ich es so an dir mag.

Mit Liebe und deiner Heiterkeit  
holst du mich aus jedem Tief.  
Du fängst mich immer wieder auf,  
läuft im Leben etwas schief.

Dankbar reiche ich dir die Hand.  
Ohne dich, wäre mein Leben trist.  
Ich habe schon sehr früh erkannt,  
dass du etwas Besonderes bist.

### Rückblick auf 2021 in der Pfarrgemeinde St. Ulrich Büchlberg

Das Jahr 2021, ein weiteres Jahr unter dem beherrschenden Einfluss der Corona-Krise mit mittlerweile über 5,4 Millionen Toten weltweit und fast 112000 Toten in Deutschland, ist nun Geschichte. Was ich im letzten Jahresrückblick über Krisenherde, unberechenbare Machthaber und extreme Wetterereignisse gesagt habe, hat sich zum Teil noch verstärkt. Ich nenne nur beispielhaft Ukraine-Konflikt, Ahrtalflut, Tornados, Vulkan- ausbrüche. Deswegen, aber vor allem wegen Corona schauen wir auch dieses Mal mit Sorge in die Zukunft. Wann wird in dieser Hinsicht wieder Normalität – auch im pfarrlichen Leben - herrschen??

Für mehrere aus unserem Pfarrverband wird es im letzten Jahr auch beruflich oder privat Sorgen und Trauer gegeben haben wegen Verlust des Arbeitsplatzes, wegen schwerer Krankheit, Unglücksfällen oder Tod von Angehörigen. So trauerten wir mit Pfarrer Keller um seine Mutter Gudrun Keller, die am 21. April starb. Erinnern möchte ich auch an Verstorbene des letzten Jahres, die in unserer Pfarrei - und darüber hinaus - gewirkt haben: Horst-Otto Prieschl hat von 1982 bis 1994 als Pfarrer in Büchlberg die Pfarrei geprägt und bleibende Spuren v. a. in der Feier der Liturgie hinterlassen; er starb am 26. Mai. Kurz vorher, am 14. Mai verstarb Marianne Winkler-Bartl, die sich als Leiterin des Altenclubs, als Organistin sowie als Initiatorin und Betreuerin des Weltladens sehr in der Pfarrei engagierte. Bereits am 5. Februar starb Klaus Moosbauer, der über viele Jahre die DJK führte und prägte und von 2003 bis 2006 Mitglied in der Kirchenverwaltung war.

Wie es bereits Tradition ist, möchte ich Rückschau halten auf das Leben in unserer Pfarrgemeinde St. Ulrich und Danke sagen, übrigens seit 2002 nun zum 20. Mal. Auf die Nennung statistischer Daten werde ich weitgehend verzichten, weil diese im letzten Pfarrbrief bereits aufgeführt waren. Zwei Aspekte möchte ich doch hervorheben: Sehr positiv ist die Steigerung bei der Anzahl der Taufen von 49 im Vorjahr auf heuer 71 im Pfarrverband, für Büchlberg von 9 auf 19. „Sehr schmerzhaft ist es, die vielen Kirchenaustritte wahrzunehmen“, wie Pfarrer Keller im Pfarrbrief

geschrieben hat. Hier war eine Zunahme von 55 im Vorjahr auf heuer 83 im Pfarrverband, für Büchlberg von 16 auf 27 zu beklagen.

Die Hoffnung, die ich am Ende meines letzten Rückblicks zum Ausdruck gebracht habe, nämlich, „dass 2021 all diese Einschränkungen wegen Corona irgendwann wieder verschwinden“, hat sich leider nicht erfüllt. Sie sehen in der Kirche nach wie vor die Absperrungen bei jeder 2. Bank, damit die vorgegebenen Abstände eingehalten werden können. Zum kontaktlosen Desinfizieren der Hände hat uns auf Initiative von Frau Wällisch Herr Brunner von der Ulrichsapotheke das beim Seiteneingang stehende Gerät gespendet. Herzlichen Dank dafür. Der über das ganze Jahr weiter eingeteilte Ordnerdienst sorgte mit Augenmaß dafür, dass größtmögliche Sicherheit herrscht, ohne Gottesdienstbesucher abweisen zu müssen. Ein herzlicher Dank an alle, die sich dafür zur Verfügung gestellt haben, besonders an Kathal Graf, die diese Aufgabe für die Mittwochsgottesdienste und sonstige Feiern übernommen hat und die zusammen mit Maria Eibl auch als Mesnerin weiter besonders gefordert ist. Ihnen, liebe Gottesdienstbesucher, darf ich ebenso danken, weil Sie die jeweiligen Vorgaben ohne Murren akzeptierten und umsetzten.

Jedoch waren viele traditionelle liturgische Feiern und andere Veranstaltungen auch heuer coronabedingt nicht möglich. Ich nenne hier – ohne Anspruch auf Vollständigkeit – die Fronleichnamsprozession, die Sternwallfahrt, Fasten- und Erntedankessen.

Es konnten jedoch einige Feiern durchgeführt werden. Sehr beeindruckend war die Maiandacht am 14. Mai 2021 im Steinbruch, die der Jugendausschuss unter Leitung von Maria Bartl gestaltet hat. Am 27. Juni feierte Pfarrer Günter Sondorfer sein 50-jähriges Priesterjubiläum mit den Pfarrangehörigen im Rahmen eines Festgottesdienstes, den seine Verwandten musikalisch gestalteten. Am 15.12. konnte er zudem noch seinen 80. Geburtstag begehen. Wegen einer Corona-Erkrankung war es jedoch Pfarrer Herbert Oberneder leider nicht möglich, seinen 75. Geburtstag wie geplant zu feiern. Beiden die besten Glückwünsche für diese Feste und ein herzlicher Dank, den ich im Namen der Pfarrei aussprechen darf, für die auch im Jahr 2021 wieder unermüdliche Mithilfe in der Seelsorge.

Auch 2021 war für das Seelsorgeteam um Pfarrer Keller, PV Thankayyan und Gemeindeferentin Carina Escherich Vorbereitung und Feiern der Erstkommunion mit großem Aufwand verbunden. So konnten nach 13 Terminen im Jahr 2020 dieses Mal in 7 Feiern insgesamt 66 Kinder im PV, darunter 23 aus der Pfarrei Büchlberg am 18. April und am 1. Mai, trotz aller Beschränkungen würdevoll und feierlich den Leib des Herrn erstmals empfangen. Besonders sei hier neben dem Seelsorgeteam wieder der Familie Michaela und Bert Neuhauser gedankt, die – mit unterschiedlichen Ergänzungen – diese Gottesdienste musikalisch festlich umrahmten und auch sonst immer - wie auch Gruppen der Ulrichsbläser - zur Verfügung standen, wenn eine musikalische Gestaltung gewünscht war.

Eine stattliche Anzahl von 35 Pilgern machten sich am 2.10. 2021 ab Denkhof bei Traumwetter auf den Weg zur Fußwallfahrt nach Kreuzberg. Am 10. Oktober feierten wir Erntedank mit einem Festgottesdienst. Den Erntealtar gestaltete die Ortsgemeinschaft Unterkatzendorf, die Erntekrone der Gartenbauverein. Der anschließende Kuchenverkauf durch die Ministranten kam sehr gut an. Die Kapellenwanderung fand am 17.10.2021 im Bereich unserer Pfarrei statt. 20 Angehörige aus erfreulicherweise allen drei Pfarreien machten sich mit PV Ajirose Thankayyan bei herrlichem Herbstwetter auf den Weg, der von der Pfarrkirche zu den Kapellen beim Haus St. Josef, in Saderreut und Witzingerreut zurück zur Pfarrkirche führte. Zehn Ehepaare nahmen am 29.10. am dieses Mal in Büchlberg gefeierten Ehejubiläumstag des Pfarrverbands mit Gottesdienst und anschließender Feier im Ulrichsheim teil. Am Samstag vor dem 1. Adventssonntag wurde 1 Ministrant feierlich in die Ministranten-Schar aufgenommen, leider mussten jedoch zehn verabschiedet werden. Allen ein herzliches Vergelt´s Gott für den geleisteten Ministranten-Dienst.

Auch im Jahr 2021 hat Pfarrer Wolfgang Keller als Verantwortlicher für den Pfarrverband Hutthurm/Büchlberg/Denkthof zusammen mit den jeweiligen Gremien in Zeichen von Corona viele Gesichtspunkte berücksichtigen, manches abwägen und manchmal flexibel reagieren müssen. Dies geschah immer in einem vertrauensvollen Miteinander mit den haupt- wie ehrenamtlich Tätigen. Herzlichen Dank dafür! In der Seelsorge wurde Pfarrer Keller nach Kräften unterstützt durch Pfarrvikar

Ajirose Thankayyan, dessen tiefe Gläubigkeit wir bei jedem Gottesdienst spüren, wie auch seine Herzlichkeit, die auch in seiner gewählten Anrede „Meine Freunde“ zum Ausdruck kommt. Ebenso helfen unsere Gemeindereferentinnen Carina Escherich und Maria Bartl und – wie schon erwähnt - unsere so wertvollen Ruhestandsgeistlichen Herbert Oberneder und Günter Sondorfer tatkräftig mit. Ein herzliches Vergelt's Gott Ihnen allen!

Den Schwestern im Haus St. Josef, die 2021 mit den Mitschwestern das 125-jährige Jubiläum der Schwestern vom Hl. Kreuz in Altötting feiern konnten, sei herzlich Dank gesagt für ihr Gebet und ihr Mitwirken bei den Feiern in der Pfarrei; ebenso dem Büchereiteam für ihre Aktivitäten wie Bücher-Flohmarkt und Adventsausstellung trotz schwieriger Corona-Bedingungen. In diesem Zusammenhang möchte ich auch die Mitarbeiterinnen im Kindergarten St. Anna nennen. Sie unterstützen die Pfarrei in hervorragender Weise, indem Sie wichtige Feste im Kirchenjahr wie Kar-u. Ostertage, Erntedank und St. Martin kindgerecht vorbereiten und feiern. Aber auch viele Einzelpersonen und Gruppen leisten Jahr für Jahr ihren ganz individuellen, aber wichtigen Beitrag zu einem aktiven Pfarrleben und gelebten Glauben.

Ihnen allen ein herzliches Dankeschön für Ihr Wirken zum Wohle der Pfarrei!

Am 19./20. März 2022 finden die nächsten Pfarrgemeinderatswahlen statt. Informationen dazu finden Sie im letzten und auch im aktuellen Pfarrbrief. Obwohl sich erfreulicherweise 7 von 9 gewählten Mitgliedern wieder zur Wahl stellen, suchen wir noch geeignete Personen. Mehrere neue, vor allem auch junge Kandidatinnen und Kandidaten wäre unser besonderer Wunsch! Namensvorschläge können Sie in die Boxen, die in der Kirche, im Pfarrbüro und im Kindergarten aufgestellt sind, geben.

Abschließend darf ich Ihnen persönlich für das Jahr 2022 vor allem Gesundheit sowie für den privaten und beruflichen Bereich Zufriedenheit und Erfolg wünschen. Vertrauen wir auch im neuen Jahr stets auf die Gnade und den Segen Gottes!

Gottfried Bauer, PGR-Vorsitzender



# Seniorenclub Club 99

A bißl mehr Freid

Herrgod, schenk ma a Freid  
in da heitign Zeit!

Loß mi gsund sei und guat,  
gib ma oiwei an Muat.

Loß mar's öfter dalebm:  
möchte gern andern wos gebm.  
A wenig Glück, a wenig Freid  
in dera traurign Zeit.

Loß uns froh wern mitanand,  
nacha gebm ma uns d'Hand.  
Mit a bisserl mehr Freid,  
dann pack ma de Zeit.

In diesem Sinne schauen wir  
voller Zuversicht ins  
Neue Jahr 2022  
Euer Seniorenteam des Club 99



## Katholischer Frauenbund Büchlberg Handarbeitsgruppe

Die Handarbeitsgruppe hat sich als soziale Einrichtung, welche man unterstützen möchte, den Verein "Lichtblick Seniorenhilfe" ausgesucht. Der Verein stellte uns Wolle zur Verfügung, aus der Socken, Handschuhe, Mützen, Windlichter, Rollstuhldecken in Patchwork und vieles mehr angefertigt wurden. Diese Sachspenden und eine Geldspende der Handarbeitsgruppe in Höhe von 200,00 € wurde Anfang Dezember an Frau Färber vom Verein "Lichtblick Seniorenhilfe" im Büro in Deggendorf übergeben. Frau Färber bedankte sich für die großzügige Spende und bat darum, weiterhin Stricksachen zu fertigen, da der Bedarf sehr groß sei. Es gab viele strahlende Gesichter bei den bedürftigen Senioren und Seniorinnen, als die Sachen dort verschenkt wurden.

Rottler Cornelia

## **Der Kindergarten St. Anna, Büchlberg berichtet:**

*„Besondere Zeiten erfordern besondere Maßnahmen“*

Bei kaltem Winterwetter feierten wir das Weihnachtsfest im Garten. Am Morgen wurde der Christbaum aufgestellt und von den Kindern geschmückt. In großer Runde spielten und erzählten wir die Weihnachtsgeschichte, sangen Weihnachtslieder und begegneten dem kleinen Kind in der Krippe.



# **Jahresbericht 2021 der Bücherei Büchlberg**

## **Rückblick auf ein weiteres außergewöhnliches Bücherei-Jahr**

### **Besucher und Nutzer:**

Die Bücherei hatte zu den Öffnungszeiten und bei den Veranstaltungen insgesamt 1.508 Besucher. Aktuell nutzen 161 Leser/innen unsere Bücherei, davon sind 79 Kinder unter 12 Jahre, 62 Leser/innen sind zwischen 13 und 59 Jahren und 20 Leser/innen sind über 60 Jahre alt. Wir konnten 16 Neuzugänge verzeichnen.

### **Medienbestand und Ausleihe:**

Um den Medienbestand aktuell zu halten wurden 216 neue Medien (davon 78 Mediengeschenke) in den Bestand aufgenommen. Es mussten dafür 240 Medien die Regale verlassen. Somit ergibt sich ein aktueller Medienbestand von 3048.

Auch in diesem Jahr nutzten wir das Angebot des St. Michaelsbund in Passau und haben von der Austauschbücherei 118 neue Medien zu uns geholt.

Die bestehenden Zeitungsabos wurden um die Zeitschrift „Bürgerblick“ erweitert. Somit stehen unseren Lesern 5 Zeitschriften zur Verfügung. Wir konnten die Fa. Maschinenbau Max Hasenöhr als Sponsor für unsere Tonies gewinnen, so dass zusätzlich 8 neue Tonie-Figuren in unseren Bestand aufgenommen werden konnten. Insgesamt hatten wir 3145 Entleihungen.

### **Call und Collect:**

Während der coronabedingten Schließzeiten Anfang des Jahres gab es für unsere Leser ab 03.02.2021 die Möglichkeit, den sogenannten Call und Collect Service zu nutzen. Wir luden unsere Leser zum „Schaufensterln“ ein. Die Medien waren dazu in den Fenstern der Bücherei ausgestellt und

konnten telefonisch bestellt werden; so versorgten wir unsere Leser kontaktlos mit Lesestoff.

### **Einnahmen und Ausgaben:**

Die Bücherei finanziert sich jedes Jahr aus Mitteln der Pfarrei und der Gemeinde. Dazu kommen noch Zuschüsse von Diözese, Freistaat und Landkreis.

Durch Veranstaltungen erwirtschafteten wir einen Betrag von 354,00 €. Durch Spenden und Sponsoring erhielten wir insgesamt 350,00 €. Für 2.264,00 € erwarben wir neue Medien.

### **Veranstaltungen:**

In diesem Jahr konnten wir folgende Veranstaltungen durchführen:

1. Teilnahme am Ferienprogramm der Gemeinde Büchlberg: „Märchenwanderung im Bergholz“ am 26. August 2021. Aufgrund des schlechten Wetters musste die Wanderung im Bergholz leider ausfallen und die Veranstaltung ins Ulrichsheim verlegt werden.
2. Vorstellung der neuen Bücher mit einem kleinen Bücherflohmarkt am 30. Oktober 2021,
3. ein kleiner Adventsbasar in der Zeit vom 24. November bis 22. Dezember 2021 während der Öffnungszeiten der Bücherei und des Pfarrbüros.

### **Schulauseihe:**

Bis Juli 2021 waren weiterhin keine Besuche der Schule in der Bücherei möglich, so dass wir weiterhin Bücherkisten zusammenstellten und diese an die Schule lieferten.

Ab November 2021 war ein Besuch der Schulklassen in der Bücherei wieder möglich. Dieses Angebot wurde von beiden Seiten mit großer Freude aufgenommen, so dass ein monatlicher Besuch der Jahrgangsstufen 1 bis 4 stattfand.

### **Kindergarten:**

Ab November 2021 war auch der Besuch von Kindergartengruppen wieder möglich.

Unsere Bücherei beteiligte sich in diesem Jahr wieder an dem Angebot des Bundesministeriums für Bildung und Forschung -Stiftung Lesen-, an der Aktion „Lesestart 1-2-3“. Einige Sets wurden bereits in den Kindergärten Büchlberg und Denkhof an die Kinder ausgehändigt. Bei einem Besuch in der Bücherei werden die restlichen Taschen an die 3-jährigen Kinder verteilt.

### **Team:**

Das Büchereiteam besteht aus 7 ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen. Es konnten in diesem Jahr 1 Treffen des Büchereileiterteams und 2 Teamtreffen mit dem gesamten Büchereiteam stattfinden. Fortbildungen: Büchereileitertagung online.

### **Dank:**

Wir möchten uns an dieser Stelle bei der Pfarrei Büchlberg und der Gemeinde Büchlberg für ihre Unterstützung -nicht nur in finanziellen Dingen- bedanken, ohne die unsere Büchereiarbeit so nicht möglich wäre. Wir bedanken uns bei der Grundschule Büchlberg und dem Kindergarten Büchlberg für die gute Zusammenarbeit.

Ein großer Dank gilt auch Frau Doris Stelling und der Fa. Maschinenbau Max Hasenöhl für ihre finanzielle Unterstützung.

Ein großer Dank gilt auch unseren treuen Lesern.

**Bücherei Büchlberg, Marktplatz 8, 94124 Büchlberg, [buecherei-buechlberg@gmx.de](mailto:buecherei-buechlberg@gmx.de)  
Mittwoch, 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr, letzter Sonntag im Monat: 10.30 Uhr bis 12.00 Uhr**

### **Josef Bartl wurde die Stephanus-Plakette verliehen**

Er ist seit 47 Jahren in der Pfarrei Denkhof aktiv

Am 26. Dezember, dem Fest des hl. Stephanus, wurde in der Pfarrkirche St. Laurentius in Denkhof Josef Bartl mit der Verleihung der Stephanus-Plakette eine besondere Ehrung zuteil. Die Stephanus-Plakette ist die höchste Auszeichnung des Bistums Passau für Frauen und Männer, die sich vorzugsweise in langjährigem ehrenamtlichem Engagement in hervorragender Weise um das kirchliche Leben im Bistum Passau verdient gemacht haben. Pfarrer Wolfgang Keller meinte einführend, in einer Glaubensfamilie gibt es immer wieder Menschen, denen man zu besonderem Dank verpflichtet ist und für Josef Bartl gelte dies in besonderer Weise. In Ihrer Laudatio zeichnete die Vorsitzende des Pfarrgemeinderates, Luise Glaab, den ehrenamtlichen Weg des zu Ehrenden, der bereits 1974 als 10-Jähriger mit dem Dienst am Altar als Ministrant begann. Bald war er Oberministrant, organisierte die Minidienste, die Ausbildung, die Einteilung und weitere Aktivitäten der Gruppe. Im Alter von 30 Jahren gab er dieses Amt ab. Im Jahr 1986 wurde Bartl erstmals in den Pfarrgemeinderat der Pfarrei Denkhof gewählt, dem er nach wie vor angehört. Zwanzig Jahre lang, von 1990 bis 2010 war er Vorsitzender dieses Gremiums und anschließend stellvertretender Vorsitzender. Seit Jahrzehnten ist er auch Lektor und Kommunionhelfer und ist außerdem für die Einteilung dieser Dienste zuständig. Luise Glaab meinte weiter, er kümmere sich als stellvertretender Mesner um das Gotteshaus wie um seine eigene Wohnung, die Betreuung von Beleuchtung, Lautsprecheranlage und Heizung sowie Besorgung der Kerzen und vorbereitende Arbeiten für Kirchenfeste zählen zu seinen Leistungen. Seit einem Vierteljahrhundert leistet er Dienst an den Sonntagen im Pfarrbüro bei Abwesenheit des Kirchenpflegers, dem er auch sonst noch in vielen Dingen eine Stütze ist. Er erachtet seinen Einsatz als eine Selbstverständlichkeit und in seiner bescheidenen Art erachtet er manchen Dank gar als unnötig. Bei manchen Einsätzen wird er tatkräftig unterstützt von seiner Frau Edeltraud Bartl, die mit viel Toleranz hinter ihm stehe. Als Dank für ihr Verständnis und ihre große Unterstützung

wurde ihr ein Blumengebinde überreicht. Pfarrer Wolfgang Keller und die Pfarrgemeinderatsvorsitzende gratulierten Josef Bartl zu seiner hohen Auszeichnung und richteten persönliche Dankesworte an ihn. Josef Bartl zeigte sich erfreut über die ihm erwiesene Ehrung und versicherte, er habe alle ehrenamtlichen Tätigkeiten für die Pfarrgemeinde gerne gemacht und er werde auch in Zukunft gerne helfen, wo er gebraucht werde.

Georg Binder

## **Sternsinger erbitten Spenden.**

Auch in diesem Jahr warten viele Menschen vergeblich auf den Besuch der hl. drei Könige, weil die Pandemie es leider verhindert, dass die Ministranten als Segensboten durch die Ortschaften und von Haus zu Haus ziehen, um Spenden für die Sternsingeraktion 2022 zu sammeln. In der Pfarrei St. Laurentius in Denkhof fand deshalb nur formell die "Aussendung" der Sternsinger statt. Die Ministranten zogen als Könige verkleidet und mit Maske, die man nur kurz für ein Foto abnahm, begleitet von Pfarrvikar Ajirose Thankayyan (links) und Gemeindereferentin Carina Escherich (rechts) in die Pfarrkirche ein. Die Sternsinger trugen der Gottesdienstgemeinde ihren Segensspruch vor. Die Gemeindereferentin bedauerte, dass die Aktion zum Schutz der Kinder und aller Beteiligten pandemiebedingt nicht in der gewohnten Form stattfinden kann, die in diesem Jahr unter dem Motto "Gesund werden - gesund bleiben, ein Kinderrecht weltweit" steht. Sie bat um Spenden an das Kindermissionswerk "Die Sternsinger" e.V.

Bankverbindung: IBAN: DE95 3706 0193 0000 0010 31  
oder Einzahlung in den Pfarrbüros.

Georg Binder



# 100 Jahre Pfarrei St. Laurentius, Denkhof

Verfasser: Georg Binder und Josef Bartl

... Im Jahre 1895 wurde der kirchliche Friedhof in Denkhof errichtet. Am 7. November 1895 schreibt Expositus Rosenberger ein erstes Gesuch um die Errichtung einer Pfarrei. Die vielen, vielen Bittgesuche von Gläubigen und der damaligen Gemeinde Nirsching hatten nach und nach Erfolg:

Die alte Kirche in Denkhof wurde viel zu klein. In der Absicht eine Pfarrei zu errichten, erhält Denkhof die Genehmigung, am Platz der alten Kirche ein neues großes Gotteshaus zu erbauen. Dieses entsteht unter großen Opfern. Mit dem Bau der neuen Kirche wurde am 27. Februar 1912 begonnen, die Grundsteinlegung fand am 9. April 1912 statt. Am 28. November 1912 war der Rohbau vollendet. Nun wird die alte Kirche im Innern, in der bis dahin noch Gottesdienste gefeiert wurden, abgetragen. Sigismund Felix Freiherr von Ow-Felldorf, Bischof von Passau, konsekrierte das neue Gotteshaus feierlich am 11. Juli 1914.

Am 18. März 1921 erteilte die bayerische Staatsregierung die Genehmigung zur Errichtung der Pfarrei Denkhof und mit dem Stiftungsbrief und der Confirmationsurkunde vom 1. Juni 1921 wurde die Expositur Denkhof vom Bischof von Passau zur Pfarrei erhoben.

Es sei an dieser Stelle an die Diener Gottes erinnert, die hier in Denkhof wirkten:

In den Archiven ist seit 1867 der Priester Alois Rest als seelsorglicher Betreuer von Denkhof genannt.

Am 11. November 1875 wurde Priester Anton Hörner, bisher Kooperator-Expositus in Hirschbach als Kommorant nach Denkhof angewiesen und er hat die Stelle sofort angetreten.

Ab dem Jahre 1879 war Josef Putz, Pfarrer von Mittich, als Kooperator-Expositus für Denkhof zuständig.

Vom 16. Juli bis 16. September 1891 war Johann Baptist Zacher aus Schönberg Expositus in Denkhof.

Fortsetzung folgt...



*Herzliche Grüße aus dem  
Kindergarten St. Laurentius  
Denkhof*

*Gesund und munter sind wir in diesen Tagen in ein neues Jahr gestartet. Mit großer Freude sind wir nun in den Planungen für die nächsten Wochen.*

*Die Kinder machten sich, wie die heiligen 3 Könige auf, ihre jeweiligen Gruppenräume zu segnen. Gemeinsam wurde unser Kindergarten anschließend feierlich ausgeräuchert.*

*Es freut uns sehr, dass in den nächsten Monaten 7 neue Kinder ihren Start in den Kindergarten haben. Ein herzliches Willkommen an dieser Stelle.*

*Wir wünschen euch allen ein gutes, gesundes und gesegnetes neues Jahr 2022!*

*Kindergartenteam Denkhof*

## Pfarrverbandsinformationen

### Wichtige Infos zur Wahl:

Gewählt werden am 20.3. 2022 (und eventuell zusätzlich am 19.3.2022) die Mitglieder der jeweiligen Pfarrgemeinderäte für vier Jahre.



### Wahlberechtigt:

Alle Katholiken/innen, die in der Pfarrei wohnen und gefirmt sind, bzw. wenn sie nicht gefirmt sind, das 14. Lebensjahr erreicht haben. Vor Vollendung des 14. Lebensjahres müssen die gefirmten Jugendlichen selbst die Aufnahme in die Wahlliste im jeweiligen Pfarrbüro beantragen. Die Frist dafür ist Donnerstag, 17. März 2022!

### Wählbar:

Alle gefirmten Katholiken/innen, die das 16. Lebensjahr erreicht haben. Es können auch Personen in der Pfarrei wählen oder gewählt werden, die zwar **nicht in der Pfarrei leben, aber ständig am kirchlichen Leben dieser Pfarrei teilnehmen**. Auch sie müssen sich in die Wahlliste eintragen lassen, und dabei nachweisen, dass sie in der Wohnpfarrei aus der Wahlliste ausgetragen worden sind. Dies sind jeweils formlose Anträge, eine einfache schriftliche Bestätigung reicht aus.

### Auf der Suche nach Kandidaten

...etwas bewegen! Die Kirche bewegt sich und Welt wird gestaltet, wenn Frauen und Männer, Junge und Alte ...sagen, was gesagt werden muss, ...tun, was getan werden muss, ...hoffen, was gehofft werden muss. Deshalb brauchen wir Sie als Kandidaten oder Kandidatin für die Wahl des Pfarrgemeinderates! Falls Sie Interesse

haben, aber niemand Sie anspricht, trauen Sie sich, sich zu melden - wir freuen uns! Es ist keine „Pfarrgemeinderats-Ausbildung“ zur Mitarbeit nötig!

Ebenso freuen wir uns über jeden Kandidatenvorschlag – nutzen Sie dazu bitte auch die aufgestellten „Vorschlags-Boxen“ (u.a. in der Kirche, im Kindergarten, einigen Arztpraxen).

### **Erstellung und Bekanntgabe einer vorläufigen Kandidatenliste bis spätestens 18.2.2022:**

Die vorläufige Kandidatenliste wird durch Aushang bekannt gegeben, weitere Vorschläge werden bis **28.2.2022** vom Wahlausschuss entgegengenommen.

### **Erstellung und Bekanntgabe der endgültigen Kandidatenliste bis spätestens 11.3.2022:**

Danach Ausgabe von Briefwahlunterlagen – wenn gewünscht – bis **17.3.2022**.

### **Pfarrei Hutthurm**

Die Wahl des Pfarrgemeinderates der Pfarrei St. Martin in Hutthurm findet am 19./20.03.2022 vor und nach den Gottesdiensten statt. Das Wahllokal ist das Pfarrheim in der Kaltenecker Straße 8. Bei Bedarf kann auch per Briefwahl gewählt werden, die Briefwahlunterlagen sind Anfang März (bis spätestens Donnerstag, 17.03.22 um 10 Uhr) im Pfarrbüro, Rathausplatz 2, abzuholen.

**Falls Sie Fragen zur Wahl oder Interesse an einer Kandidatur haben, so wenden Sie sich an Andrea Pontz, 08505/1402, [andreapontz\(at\)t-online.de](mailto:andreapontz(at)t-online.de), oder an jedes andere PGR-Mitglied.**  
Für den Wahlausschuss: Andrea Pontz (PGR-Vorsitzende)

## **Pfarrei Büchlberg**

In der Pfarrei **St. Ulrich Büchlberg** sind **9 Mitglieder** zu wählen. Wahlort und die genauen Wahlzeiten werden im nächsten Pfarrbrief und durch Aushang bekanntgegeben. Wenn Briefwahl gewünscht ist, können die benötigten Briefwahlunterlagen (nach Bekanntgabe der endgültigen Kandidatenliste) im Pfarrbüro Büchlberg während der Öffnungszeiten abgeholt werden.

**Falls Sie Fragen zur Wahl, Kandidatenvorschläge oder selber Interesse an einer Kandidatur haben, so wenden Sie sich an Gottfried Bauer, 08505/3010 oder an jedes andere PGR-Mitglied.**

Für den Wahlausschuss: Gottfried Bauer (PGR-Vorsitzender)

## **Pfarrei Denkhof**

In der Pfarrei **St. Laurentius Denkhof** sind **6 Mitglieder** zu wählen. Wahlort ist das Pfarrhaus Denkhof und die genauen Wahlzeiten werden im nächsten Pfarrbrief und durch Aushang bekanntgegeben. Wenn Briefwahl gewünscht ist, können die benötigten Briefwahlunterlagen (nach Bekanntgabe der endgültigen Kandidatenliste) im Pfarrbüro Denkhof abgeholt werden.

**Falls Sie Fragen zur Wahl, Kandidatenvorschläge oder selber Interesse an einer Kandidatur haben, so wenden Sie sich an Luise Glaab, 08582/8277 oder an jedes andere PGR-Mitglied.**

Für den Wahlausschuss: Luise Glaab (PGR-Vorsitzende)



## Öffnungszeiten der Pfarrbüros

**HUTTHURM:** Mo 09.00 – 13.00 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr  
Di 09.00 – 12.00 Uhr  
Mi 09.00 – 13.00 Uhr  
Do 08.00 – 10.00 Uhr

Rathausplatz 2, 94116 Hutthurm Tel: 08505/1272 Fax: 08505/922953  
Email: [pfarramt.hutthurm\(at\)bistum-passau.de](mailto:pfarramt.hutthurm(at)bistum-passau.de)

**BÜCHLBERG:** Mi 08.00 - 13.00 Uhr  
Do 13.00 - 17.00 Uhr

Marktplatz 8, 94124 Büchlberg Tel: 08505/1259 Fax: 08505/939422  
Email: [pfarramt.buechlberg\(at\)bistum-passau.de](mailto:pfarramt.buechlberg(at)bistum-passau.de)

**Im Pfarrhof Denkhof** ist das Büro am Sonntag nach dem  
Gottesdienst geöffnet.

## Seelsorger im Pfarrverband

**Pfarrer Wolfgang Keller** ist unter der Nummer des Pfarrbüros Hutthurm  
erreichbar (Vorwahl 08505) 1272  
Ajirose Thankayyan, Pfarrvikar 939421  
Herbert Oberneder, Pfr. i. R. 9192961  
Carina Escherich, Gemeindereferentin 0170/8325321  
Maria Bartl, Gemeindereferentin 0151/26104093

## Zugangsdaten für den Online-Pfarrbrief

Homepage [www.pfarrverband-hutthurm.de](http://www.pfarrverband-hutthurm.de)

## Impressum:

**Herausgeber** Pfarrverband Hutthurm-Büchlberg-Denkhof  
**Redaktion** Pfarrbüros Hutthurm/ Büchlberg  
Pfarrer Wolfgang Keller u. Vertreter der Pfarreien  
**Druck** Fuchs-Druck, Hütten  
**Bild/Textnachweis:** Magazin image, [www.pfarrbriefservice.de](http://www.pfarrbriefservice.de)

## Annahmeschluss für den nächsten Pfarrbrief:

Denkhof:	Sonntag,	<b>06.02.2022</b>
Büchlberg:	Mittwoch,	<b>09.02.2022</b>
Hutthurm:	Mittwoch,	<b>09.02.2022</b>

**Der Pfarrbrief Nr. 3/2022 läuft vom 28.02. bis 10.04.2022**